212 gefällt die offizielle Facebook-Seite der Stadt Bergkamen

Die Stadt Bergkamen hat ihren Service im Internet weiter ausgebaut und ist seit dem 25. Februar 2013 mit einer eigenen Seite bei Facebook aktiv. Die Stadt nutzt dieses soziale Netzwerk für Informationen und Veranstaltungen und hofft, damit auch die jüngere Bevölkerung besser zu erreichen.



Seitdem haben mit dem Stand Samstagmorgen, 13. April, 212 Personen den "gefällt mir"-Button gedrückt. "Ich freue mich sehr, dass nach kurzer Zeit bereits eine große Anzahl von Personen damit ihre Sympathie für die Facebook-Seite und der

Stadt bekundet haben" sagt Bürgermeister Roland Schäfer.

Allerdings muss auch gesagt werden, dass bei den Gefällt-mir-Bekundungen noch viel Platz nach oben ist. Die Stadtverwaltung hat sehr spät Facebook und die Möglichkeiten des "sozialen Netzwerks" im Internet erkannt. So gibt es noch eine zweite "Stadt Bergkamen-Seite", die irgendwann von den Machern der Online-Enzyklopädie "Wikipedi" erzeugt worden ist. Geboten werden allerdings nur ein paar magere Angaben zur Stadt Bergkamen in englischer Sprache. Seitdem haben 24.831 Facebook-Nutzer auf dieser Seite den Gefällt-Mir-Knopf gedrückt.

Schön sind die wechselnden Fotos im Kopf der Seite, noch besser wären hier Erläuterungen, was auf den Bildern zu sehen ist. Das aktuelle Motiv, das bereits Frühlingsstimmung aufkommen lässt, stellt offensichtlich einen Teil der Fischtreppe an der Lippe in Rünthe dar. Mit solch einer Facebook-Seite lassen sich nicht nur Veranstaltungen ankündigen, es kann auch im Sinne der gewünschten Tourismusförderung Werbung für die Stadt gemacht werden.

Hans Georgi präsentiert Erich Kästner für Erwachsene

Hans Georgi präsentiert am Mittwoch, 17. April, um 19.30 Uhr eine kabarettistische Hommage an den "Autor für Erwachsene" in der Städt. Galerie "sohle 1".



Hans Georgi

Eigentlich erlangte Erich Kästner mit dem "Fliegendem Klassenzimmer" oder dem "Doppelten Lottchen" als Kinderbuchautor seine Popularität. Doch der Autor hat weit mehr zu bieten und ist mit seinen hintersinnigen Texten auch heute noch aktuell. Wer kennt nicht die Zitate, wie: Ich setze mich sehr gerne zwischen Stühle" und "säge an dem Ast, auf dem wir sitzen"?

Das Programm bietet einen Abend für alte Kästnerfans und solche, die den Autor auf vergnüglich-nachdenkliche Weise kennenlernen wollen. Dabei werden die Texte von Hans Georgi melodisch, beinahe schlagerhaft gesungen, aber auch gesprochen. Zwischen den Stücken werden feinsinnig Anekdoten und Fakten aus Kästners Leben aufgerollt – durchfeierte Nächte, aber auch seine Widersprüche und Enttäuschungen in der Liebe.

Entstanden in den Dreißiger Jahren, zeigt diese Gebrauchslyrik den inneren und äußeren Zwiespalt des Menschen Kästner, der als messerscharfer Beobachter und Kritiker seiner Zeit die Wirtschaftskrise während der Weimarer Republik und später den Terror des Naziregimes erlebt. Ob auf der Domplatte oder im Mainzer Unterhaus, im Schwetziger Schloss, bei den Kurt-Weill-Festspielen in Dessau oder im Kölner Senftöpfchen, Erich Kästner hat überall im Land seine Fans begeistert und neue Freunde gefunden.

Tickets zum Preis von 12,- Euro, erm.: 9,- Euro, sind erhältlich im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464), im Bürgerbüro und an der Abendkasse.

Besichtigungstour auf den Spuren der "alten Römer" in Bergkamen

Auf den Spuren der "alten Römer" können interessierte Bürgerinnen und Bürger am kommenden Sonntag, 14. April, wieder im Stadtteil Oberaden wandeln.

×

Holz-Erde-Maier in Oberaden

Foto: Dietmar Wäsche

Unter der bewährten Leitung von Gästeführerin Elke Böinghoff-Richter geht es an diesem Tage auf eine gut zweistündige fußläufige Erkundungs- und Besichtigungstour über das Gelände des früheren Legionslagers auf dem Römerberg, bei der allerlei Wissenswertes über die römische Geschichte zu erfahren ist und in deren Verlauf auch mehrere markante Punkte des Lagers an Ort und Stelle direkt in Augenschein genommen werden.

Für die Teilnahme an der Wanderung ist pro Person ein Kostenbeitrag von 3 Euro zu entrichten; für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Die Tour beginnt um 14.30 Uhr vor dem Eingang zum Stadtmuseum, wo sie später auch endet. Festes Schuhwerk und zweckmäßige wetterangepasste Kleidung werden empfohlen.

Nach der Wanderung besteht noch die Möglichkeit, das Stadtmuseum zu besuchen oder auch in die dortige Cafeteria einzukehren.

Kaffeehausnachmittag im Stadtmuseum fürs Herz und die Seele

Gefühlvolle Musik, die Herz und Seele anspricht, erwartet den Besucher am Sonntag, 21. April, ab 15 Uhr, beim Kaffeehausnachmittag im Stadtmuseum Bergkamen.



Vier Vollblutmusiker, nämlich Sven Bergmann (Piano), Christoph Freier (Schlagzeug), Joscha Oetz (Bass) und Haryo Sedhono (Gesang) stellen ihre neue CD vor und entführen ihr Publikum in ein Land der tiefen Gefühle und warmen Töne.

"Seitdem ich einmal mit meinem Gesang jemanden zu Tränen gerührt habe, weiß ich, dass ich damit etwas bewegen kann", sagt Haryo Sedhono, der inzwischen mit seiner wunderbar warmen Stimme schon manches Herz gerührt hat. Mit seiner Musik und der neuen CD möchte der gebürtige Kölner als Jazzsänger weitere unverwechselbare Akzente setzen. "Close to you — Nah bei Dir" ist ein wichtiger Schritt auf seinem musikalischen Weg. Unterstützt wird er von den weiteren Mitgliedern der "Haryo Sedhono Group". Dazu gehört Sven Bergmann, der dem Bergkamener Publikum bekannt ist als hervorragender Pianist und Dozent an der Bergkamener Musikschule. Christoph Freier als Schlagzeuger und Joscha Oetz als Bassist, ergänzen und überraschen gelegentlich mit Blues und Reggae-Rhythmen. Ein besonders empfehlenswertes Programm, nicht nur für Liebhaber des Jazz.

Eintritt: 7,50 Euro (einschl. 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen/Torte nach Wahl).

Kartenverkauf und -reservierungen nimmt das Stadtmuseum Bergkamen unter 02306/3060210 vor.

Stadtjugendring präsentiert sein 19. Theaterfestival im studio theater

Der Stadtjugendring Bergkamen präsentiert am Samstag, 20. April, das mittlerweile 19. Theaterfestival im studio theater.

Insgesamt 14 Gruppen haben hier die Möglichkeit, ihr Können zu präsentieren. Ob Jugendgruppen, Schulen oder Kindergärten – die rund 200 teilnehmenden Kinder und Jugendliche aus Bergkamen freuen sich schon auf diese Traditionsveranstaltung. Die bunte Mischung aus Tanz und Theater repräsentiert die breite Angebotspalette Bergkamener Jugendarbeit.

Die Moderation übernimmt ein Team aus Jugendlichen um Michael Wrobel, die im Rahmen des Projekts "Kulturrucksack" gemeinsam einen Moderationsworkshop durchgeführt haben.

Eröffnet wird das Theaterfestival um 12 Uhr durch Bürgermeister Roland Schäfer, der auch die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernommen hat.

Karten gibt es an der Tageskasse zum Preis von 2 € für Erwachsene und 1 € für Kinder und Jugendliche. Für das leibliche Wohl sorgt die Cafeteria, die von ehrenamtlichen Helfern der beteiligten Vereine betrieben wird.

Weitere Informationen gibt es in der Geschäftsstelle des Stadtjugendrings im Kinder- und Jugendbüro sowie unter 02307/965381.

Programmablauf:

12.00	Eröffnung durch Bürgermeister Roland
Uhr	Schäfer

12.20	Tanzprojekt
Uhr	Schillerschule/Pfalzschule/Stadtjugendring
13.00	Theaterprojekt Kindertagesstätten Mikado &
Uhr	Sprößlinge
13.45	Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr
Uhr	Bergkamen
14.25	Schattentheater Kindertagesstätte
Uhr	Vorstadtstrolche
15.00	Theater-AG Preinschule
Uhr	
15.40	Tanzaufführung Kindertagesstätte
Uhr	Funkelstein
16.00	Theater- und Tanzprojekt Initiative Down
Uhr	Syndrom
16.15	Tanzgruppe La Tentation
Uhr	
16.20	Tanzaufführung Fidele Narrenschar
Uhr	Bergkamen
16.30	Theateraufführung Volksbühne 20
Uhr	
17.00	Schwarzlichttheater Willy-Brandt-
Uhr	Gesamtschule
17.20	Tanzaufführung Schreberjugend Bergkamen
Uhr	

Bergkamen Etappenziel bei der

Eröffnungsradtour der Römer-Lippe-Route

Zur standesgemäßen Eröffnung der Römer-Lippe-Route steigt eine zünftige Jedermann-Radtour über neun Tagesetappen von Detmold bis Xanten vom 27. April bis zum 5. Mai. Bergkamen ist am 1. Mai Endstation der 4. Etappe ab Schloss Oberwerries und Startpunkt der 5. Etappe am 2. Mai nach Datteln.



er. Das muss auch nicht gleich die ganze Strecke sein. In den Etappenorten und bei den Zwischenstopps warten zahlreiche Programmpunkte auf die Teilnehmer. So gibt es beim Start im Oberadener Römerlager zur Fahrt nach Datteln ein zünftiges Römerfrühstück. Wer mitspeisen möchte, sollte sich vorher anmelden info@stadtmuseum-bergkamen.de oder 02306/3060210 (Stadtmuseum Bergkamen.

Unter allen, die ein Stück oder gar die ganze Strecke mitradeln wollen, wird ein Trekking-Fahrrad verlost. Die Teilnahme an der Radtour ist kostenlos. An den Zwischenstopps

Mitradelnkannjed

und an der Endpunktes gibt es gegen kleines Geld eine Stärkung. Ansonsten wird Selbstverpflegung empfohlen.

Da nur eine begrenzte Zahl von Plätzen zur Verfügung steht, sollten sich Interessierte möglichst schnell anmelden: info@roemerlipperoute.de.

Nähere Informationen liefert der Flyer zur Eröffnungstour.

"Königlich" — M.I.K.I und Der Muri liefern den Championsleaguesong 2013

Die Schale bunkert für ein Jahr in München. Unverdrossen setzen jetzt die BVB-Fans auf ein gutes Ende in der Champions-Leaque. Dazu gehört natürlich auch der Bergkamener Sänger und Musikproduzent Marius Müller.



Er lieferte bereits als "Der Muri" den Sound zur Doppelmeisterschaft 2011/2012. Vor fast einem Jahr brachte der Bergkamener vor dem Pokalendspiel in der Berliner Waldbühne die BVB-Fans in Stimmung, die ohne Eintrittskarte ins Olympiastadion gefahren waren.

Am 4. April lieferte Marius Müller im Duett mit dem Ruhrgebiets-Rapper M.I.K.I. ihren Song zur Championsleaque ab. Der Titel heißt schlicht "Königlich", ist wie alle Songs der beiden auf Youtube mit einem passenden Video zu sehen. Da hilft nur eins: Teilen"

Yellow Express und Captain Horst spielen im Soundclub auf

Zwei Mal ist die Indie-Punk-Rock-Band "Captain Horst" im Mai als Vorgruppe der beiden Extrabreit-Konzerte im Jugendzentrum Lünener Höhe in Kamen zu hören. Warm spielt sie sich bereits am kommenden Freitag, 12. April, ab 20 Uhr im Soundclub Yellowstone. Mit dabei ist die Haus-Soulband "Yellow Express" um den ehemaligen Bergkamener Stadtjugendpfleger Udo Preising.



Im Soundclub Yellowstone, Bergkamens einzigem und daher unbestritten besten Club, steigen am 12. April 2013 zwei Lokalgrößen auf die Bühne. "Captain Horst" hat seinen selbstkomponierten Indie Punk'n'Roll mit deutschen Texten im Gepäck. "Yellow Express" bringt die größten Soulhits der 60er Jahre mit.

Beide wollen nur eins: Das Publikum von den Barhockern reißen, am Trommelfell auf die Tanzfläche schleifen und mit rhythmischen Mitteln zu sportlicher Betätigung bewegen. Es darf getanzt werden – zu Beats, die in die Feets gehen! "Captain Horst" setzt dabei auf Starkstromgitarren und treibende Grooves. "Yellow Express" hat gute Erfahrung mit den drei heißesten Bs des Soul gemacht: Bläser, Backgroundgirls, Bassgitarre.

Captain Horst besteht seit Ende 2007. Ihren Musikstil bezeichnet die Band selbst als "Indie Punk`n Roll. Generell hält man nichts von musikalischen Schubladen, gespielt wird was gefällt. Die deutschen Texte kommen mal punkig laut, mal hardrockig und mal samtweich, aber immer erfrischend geradeaus in die Gehörgänge der Zuhörer. Garniert wird das ganze mit Starkstromgitarren und treibenden Grooves .Von virtuosen Spielereien hält die Band eher weniger, stattdessen soll Bewegung ins Auditorium gebracht werden. Vom Kopfnicken, über Paartanz, bis hin zum Rollstuhlpogo ist das Captain Horst bisher fast immer gelungen.

Yellow Express sind 60s Soul aus dem Ruhrgebiet. Mit Hits von Soulgrößen wie Wilson Picket, Aretha Franklin, Sam & Dave, James Brown, Eddy Floyd und Stevie Wonder bringt Yellow Express selbst Westfalen zum Tanzen. Kein Wunder: Drums, Bass und Percussion grooven, als seien sie dazu geboren. Gitarre und Keyboard bringen den Funk, den Blues und den Rock. Die Leadsängerin brennt mal eben ein vokales Feuerwerk ab. Vorne an der Rampe veredeln Trompete, Posaune und Saxophon den Sound mit unverwechselbar fetten Bläserriffs.

Beide Bands wollen nur eins: Das Publikum von den Barhockern reißen und mit rhythmischen Mitteln zu sportlicher Betätigung bewegen.

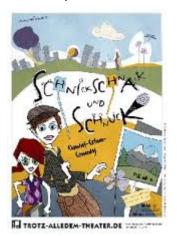
Einlass ist um 19.00 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 €.

Der Eintritt kostet 5 Uhr. Beginn: 20 Uhr.

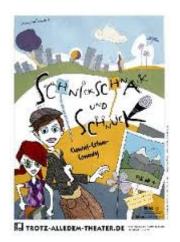
[mappress mapid="12"]

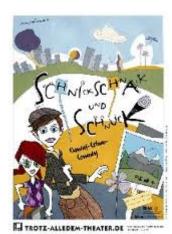
Kindertheater mit Schnickschnack und Schnuck

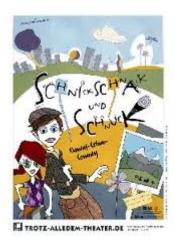
Die Kindertheaterreihe "Theaterspaß am Nachmittag" des Kinderund Jugendbüros präsentiert am Mittwoch, den 24. April um 15



Uhr im studio theater ein neues Theaterstück.







Das Trotz- Alledem Theater aus Bielefeld gastiert in Bergkamen mit dem (Clowns-) Stück "Schnickschnack und Schnuck".

Zum Inhalt: Herr Schnuck und seine Assistentin Schnickschnack haben eine neue Berufung gefunden: Als frischgebackene Detektive haben sie gerade ihr neues Büro bezogen. Und der erste Auftrag lässt nicht lange auf sich warten. Vielleicht ist es ein Missverständnis, vielleicht hat Schnickschnack einfach wieder mal Verwirrung gestiftet, aber Herr Schnuck ist wild entschlossen – die Liebe ist verschwunden und muss wiedergefunden werden. So beginnt eine turbulente Jagd und eine phantastische Reise rund um den Globus. Dabei erweisen

sich die verdattert-patente Schnickschnack und der organisiert-hilflose Herr Schnuck immer wieder als virtuoses Gegensatzpaar. Vielleicht sind sie nicht nur das perfekte Clownspaar, sondern müssen auch die Liebe in gar nicht so weiter Ferne suchen? Hier verbindet sich der Spaß eines Clownsduos mit der Geschichte vom Erkennen und Anerkennen gegensätzlicher Temperamente und Fähigkeiten.

Von dieser Geschichte erzählt das etwa 60-minütige Stück für Kinder ab 3 Jahren. Eintrittskarten zum Preis von 3 € (Gruppen: 2,50 €) sind ab sofort im Kinder- und Jugendbüro erhältlich. Hier gibt es auch weitere Informationen unter 02307/965-381.

Blues Open Air im Mai



The Silverettes

Auch in diesem Jahr gibt es ein großes musikalisches Open Air Event auf dem Gelände der Ökostation. Die Sparkasse Bergkamen-Bönen und das Kulturreferat der Stadt Bergkamen präsentieren den Sparkassen Grand Jam Festival – Blues & Soul & More Revue – Open Air 2013 – am Samstag, 25.05.2013.

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr. Ort: UWZ / Ökologiestation, Westenhellweg 110, 59192 Bergkamen-Heil

Im Angebot sind Blues, Soul, Rock`n`Roll, Beat und Rockabilly!

Karten gibt es bereits im Vorverkauf für 15,00 Euro. An der Abendkasse kosten sie 20,00 Euro.

Vorverkaufsstellen:

- Kulturreferat der Stadt Bergkamen, Hotline: 02307-965-464
- Bürgerbüro der Stadt Bergkamen, Erdgeschoss im Rathaus
- alle Sparkassenfilialen in Bergkamen und Bönen (Gegen Vorlage der Girokarte erhalten alle Kunden der Sparkasse Bergkamen-Bönen in den Filialen die VVK-Karte ermäßigt zu 13,00 Euro je Stück.)
- UWZ/ Ökologiestation in Bergkamen-Heil
- Oder bei der All In Band oder den Grand Jam Organisatoren

Sonderaktion und Gewinnspiel der Sparkasse Bergkamen-Bönen: Es gibt 5x 2 Freikarten zu gewinnen unter: www.spk-bergkamen-boenen.de

Mehr Informationen:

www.bergkamen.de // www.grand-jam.de //
www.spk-bergkamen-boenen.de

Und das muss man wissen:

Die sechste Auflage des Sparkassen Grand Jam Festivals hat es in sich: Renommierte internationale Künstlerinnen und Künstler treffen sich für nur einen Abend, um zusammen zu musizieren und nach Herzenslust zu jammen. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgen die **Grand Jam Session Band 2013** mit Tommy Schneller (voc/sax), Olli Gee (bs), Gregory Barret (Keys) und Bernie Weichinger (dr), sowie die folgenden Grand Jam Gäste:

J.C. DOOK (USA)



JC Dook

First Class Modern Blues Gitarre und Gesang mit Elementen aus Rhythm & Blues, World & Gospel

THE SILVERETTES

Hitverdächtiger Rockabilly mit drei smarten Rockabellas mit Gesang und Band

ALL IN BAND

Kicking Beat & Rock´n´Roll der 60er aus Selm und dem Ruhrgebiet

Detailinformationen zu den Künstlern:

J.C. DOOK (USA)

First Class Modern Blues Gitarre und Gesang mit Elementen aus Rhythm & Blues, World & Gospel

Der New Yorker Meistergitarrist J.C. Doo-Kingué, ebenfalls talentierter Sänger und begnadeter Bandleader, hat zehn Jahre Erfahrung in der hart umkämpften Bluesszene des Big Apples gesammelt. Sein Markenzeichen sind ausgefeilte Soli und verspielte Läufe. Gespielt hat er mit der New Orleans Legende Earl King, den Holmes Brothers sowie Ben E. King. Er trat als Vorgruppe für Johnny Copeland, Walter "Wolfman" Washington und Little Feet auf. Seine musikalische Vielseitigkeit ermöglichte ihm Auftritte mit Harry Belafonte, Manu Dibango und Cassandra Wilson. Seine Soli sind kantig und splitternd, womit er ganz in der Tradition der großen, schwarzen Blues-Gitarristen steht. Kingué ist ein Gitarrist mit verschiedenen Facetten, die er gerne zeigt. Für Queen Esther Marrow & The Harlem Gospel Singers fungierte er fünf Jahre lang als Gitarrist, Arrangeur und musikalischer Leiter. Er begleitete zuletzt den Bassisten und Sänger Richard Bona auf seiner Welttournee. Traumwandlerische Gitarrenklänge treffen auf ein virtuoses Gitarrenspiel. Ganz wie bei den großen Bluesgitarristen "spricht" seine Gitarre. Ein Blues-Act erster Güte.

www.myspac.com/dookblues

THE SILVERETTES

Hitverdächtiger Rockabilly mit drei smarten Rockabellas mit

Gesang und Band

Die drei Rockabellas bringen mit pointiertem Fifties-Look und ihrer gnadenlosen Live-Performance die Konzerthallen zum Brodeln, die Tanzflächen zum Beben und die Hormone zum Schwingen. Ein Power-Trio das mit seinem Rockabilly Deluxe noch jeden Hotrod zum Kochen gebracht hat. Julia, Saskia und Irina machen jeden ihrer Songs zu einem Rock´n´Roll-Klassiker. Ob Fifties, Eighties oder aktuelle Hits — der 3-stimmige Satzgesang der unverwechselbaren Rockabilly-Kehlen macht vor Nichts und Niemandem halt! Selbst die Produzenten von Dick Brave und Boppin B hatten bei soviel Charme keine Chance und haben die Ladies schon ins Studio gezerrt. "The Silverettes" haben alle Argumente auf ihrer Seite!

www.thesilverettes.com

ALL IN BAND (lokaler Support)

Kicking Beat & Rock´n´Roll der 60er aus Selm und dem Ruhrgebiet

"Let Guitars rule the world" — Das ist das Motto der ALL IN BAND aus Selm. Die Gitarrenband des Gitarristen und Sängers Guido Pyka, Tommy Tesco Award Preisträger Los Angeles USA, und der

Ruhrgebiets Legende Wolfgang "Molto" Volkmer, ehemals The Dakotas, hat sich auf den Beat und Rockín`Roll der 60er Jahre spezialisiert. Top Hits wie z. B. Roll Over Beethoven, Satisfaction, Lucille, Shakin´all over, We gotta get out of this Place, werden mit authentischer Spielfreude interpretiert. Da ist Topstimmung garantiert. Durch ständig wechselnde Gastmusiker (Saxophon, Hammond Orgel) erweitert die Band ihre außergewöhnliche Klangfarbe.

www.allinband.de

GRAND JAM SESSION BAND 2013

An jedem Mittwoch nach dem ersten Montag eines Monats steht Bergkamen auf dem Tourplan der Musiker Tommy Schneller und Olli Gee. Mit einem "Stargast" des Abends und einer stets abwechselnden, perfekt zugeschnittene Formation bringen sie die Sparkassen Grand Jam — Blues- und Soul Session auf die Bühne der Ökologiestation. Internationale Bluesgrößen wechseln sich mit Soul- und Popstars ab. Es wird nach Herzenslust gejammt und improvisiert.

www.grandjam.de

Vorverkaufsstellen:

- Kulturreferat der Stadt Bergkamen, Hotline: 02307-965-464
- Bürgerbüro der Stadt Bergkamen, Erdgeschoss im Rathaus
- alle Sparkassenfilialen in Bergkamen und Bönen
- UWZ/ Ökologiestation in Bergkamen-Heil
- Oder bei der All In Band oder den Grand Jam Organisatoren

<u>Sonderaktion und Gewinnspiel der Sparkasse Bergkamen-Bönen:</u>

Es gibt 5x 2 Freikarten zu gewinnen unter:

www.spk-bergkamen-boenen.de

Wir wünschen viel Erfolg!

Rabatt-Aktion:

Gegen Vorlage der Girokarte erhalten alle Kunden der Sparkasse

Bergkamen-Bönen in den Filialen die VVK-Karte ermäßigt zu 13,00 Euro je Stück.

Mehr Informationen:

www.bergkamen.de // www.grand-jam.de //
www.spk-bergkamen-boenen.de

Soul statt Borussia



Karl. W. Lewis war Stargast des Sparkassen-Grand Jam am ersten Mittwoch im April.

Bergkamen. Leicht hat man es als Musiker nicht, wenn zeitgleich zu einem Blueskonzert andernorts die Schwarz-Gelben Kicker in der Champions-League gegen den Ball treten. Die schafften allerdings nur ein müdes 0:0. Karl W. Lewis, Stargast beim April Gig des Sparkassen Grand Jam feierte mit einem beeindruckenden Blues und Soul Programm am Mittwochabend einen klaren Auswärtssieg in der Ökostation in Bergkamen-Heil.

"Wenn man im Raum Dortmund Musik macht kann es vorkommen, dass zeitgleich Fußball gespielt wird", kalauerte Tommy Schneller zu Beginn des Sparkassen Grand Jam erst einmal herum. "Schön dass Ihr gekommen seid", begrüßte er die, die handgemachten Blues "unentschiedenem" Ballgekicke vorzogen.

Und die wider Erwarten gar nicht mal so kleine Schar der Blues und Soul-Fans bekamen von Karl W. Lewis Blues und Soul-Feinkost in Fünf-Sterne-Qualität auf die Ohren. Ende 2007 konnten ihn die Bluesfans erstmals in Bergkamen auf der Bühne

erleben. Er war einer der Gäste bei der ersten Grand Jam Session in Schacht III. Neben einer Ana Popovic oder auch einem Bernie Marsden (Whitesnake).



Trotz des Champion League Spiels des BVB war der Grand Jam gut besucht.

Wenn man Lewis ganz normal auf der Straße begegnen würde, fiele er überhaupt nicht auf. Typ netter Kumpel ist er. Grillpartys mit seinen Nachbarn haben offensichtlich die Hemdengrößen in den Jahren etwas anwachsen lassen. Aber wenn Lewis zu einem Mikrofon greift, einem Blues- oder Soul-Titel im wahrsten Sinne des Wortes Leben einhaucht, dann steht da ein ganz Großer auf der Bühne. Jegliche unnötig ausufernde Show ist ihm fremd. Er lebt lieber seine Musik mit allen Facetten. Zaubert mit der Stimme. Die ist relativ hoch in der Tonlage. Aber er agiert unglaublich flexibel auf der Bühne. Mal fast schmachtend in den Soul-Sphären, dann wieder auch druckvoll und powernd in tollen Blues-Titeln. Und er war eingebettet in eine super gut aufspielende Session Band. Tommy Schneller bewies erneut, wie gut er sich auf die verschiedenen

Genres einstellen kann. Aber auch die anderen Musiker, angefangen bei Jens Filser an der Gitarre, Oliver Geselbracht am Bass, Gregory Barrett am Keyboard und mit Gesang, wie auch Bernie Weichinger hinter der Schießbude hatten sichtich Spaß am Auftritt mit Karl W. Lewis.

Und das Publikum vemisste sicherlich keine Minute fußballerischen Ballzauber, genoss lieber jede Minute eines wirklich hervorragenden Blues Konzerts in der Ökologiestation.